

Biathlon-WM: Klingt erst mal ungewohnt

Chanty Mansijsk. Magdalena Neuner (Foto) hat bei den WM im russischen Chanty Mansijsk nach dem Titel im Sprint am Sonntag Silber in der 10-km-Verfolgung gewonnen. Sie kam mit über 40 Sekunden Vorsprung vor der Finnin Kaisa Mäkäräinen zum letzten Schießen, patzte gleich doppelt; Mäkäräinen schoß fehlerlos, ging mit acht Sekunden Vorsprung auf die Schlußrunde. Dort machte sie ihren ersten WM-Titel perfekt. Wie der Niedersachse Arnd Peiffer, der in der sibirischen Kälte überraschter wirkte: »Weltmeister? Das klingt erst mal ungewohnt. Aber dies ist meine Lieblingsstrecke und mein Lieblingswetter.« Er gewann den Wettbewerb als erster Deutscher seit Frank Luck 1999, wurde im Verfolungsrennen über 12,5 km beim Sieg des Franzosen Martin Foucade Vierter. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/160379.biathlon-wm-klingt-erst-mal-ungewohnt.html>